

Nordpol-Ausstellung

Dresden-Neustadt, Hauptstrasse,
Platz der alten Infanterie-Kaserne.



Wache besonders darauf aufmerksam, daß meine Ausstellung nicht mit Menagerie, Panoptikum, Panorama zu verwechseln ist. Die 6000 Quadratfuß große Ausstellungshalle enthält großartige, noch nie gezeigte aussergewöhnliche Gruppen des hohen Nordens, sowie vom Süden Cosimo-Familie in ihren Eiswägen, Garpländer-Familie auf Schlitten mit Walroß-Familie, Nansen's (1891) Bild, Nansen-Walfisch, 82 Fuß lang 10000 Pfund schwer, 1000 verschiedene Werkzeuge zum Jagen von Walfrischen, Hunderte von Fischen aus allen Gewässern. Der Kampf um's Polen. Fast sämtl. Vögel von Nord und Süd.

Graphische Sammlungen, 100 Nummern, Großartige, humoristisch-satirische Gruppen.

Neu! Das Meerweib. Neu! Hallore Dagong. Eintritt 10 Pfg. Kinder 5 Pfg., ohne jede Nachzahlung.

Empfehle den geehrten Besuchern der Nordpol-Ausstellung mein Geschäftsgesetz

Bier- u. Speise-Restaurant,
Sammelpunkt aller Einheimischen und Fremden.
Hochachtungsvoll
Ernst Baarmann,
„Stadt Jittau“, vis-a-vis der Ausstellung.

Gebler's Waldvilla Trachau.
Sende ein solennes Cänzchen m. Contre.
Von 2 Uhr an Omnibus-Verbindung mit Vierdehnbahn Trachau.

Ball-Etablissement
Zu den Linden,
Cotta-Dresden.

Sende Sonntag **gr. öffentlicher Ball.**
Neuer Saal, Anfang 1 Uhr. Neuer Saal, von 9 und 11 Uhr. Großer Salon. Regen. Von heute ab Garderobe frei. Es ladet ergebenst ein **Max Feibig.**

Ballmusik.

Ballhaus, Bauherrstraße, Colosseum, Altonastraße, Gambrinus-Brauerei, Föbtauerstr. 52, Stadt Leipzig, Weinstraße 56, Orpheum, Ramengasse, Odenu, Carlsstraße, Reichshallen, Palmstraße, Schützenhaus, Windmühlenstraße, Tonhalle, Glacisstraße.

Sende von 4-7, morgen von 7-10 Uhr Tanzverein.

Gasthof Boydorf.
Sende Sonntag
Harkbelebte Ballmusik,
wora freundlichst einladet **Max Täuber.**

Diana-Saal.
Sende heute jeden Sonntag von 4 Uhr an
Großer öffentlicher Ball,
von 4-7 Uhr Tanzverein. Jeden Montag Grand bal paré. Hochachtungsvoll **E. Schade.**

Restaurant
Zum Rathsgarten,
Strehlen-Dresden,
direkt an der Pferdebahn gelegen,
empfehlen einen gehobenen Publikum bei Weinern u. Gesellschaften eine neu renovirten Lokalitäten recht großem, schattigem Garten.

Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit.
Besorgte Biere und Weine und sonstige Getränke.
Aufmerksame Bedienung. Solide Preise.
Hochachtungsvoll **A. Pahlmann.**

Prunksäle
Lindengarten-Arsenal,
Königsbrückerstr. 121.
Endstation der Vierdehnbahn Trachau. Bahnhof-Arsenal.

Heute und morgen
Tanz- und Ballmusik.
Um die neuen Tänze und Märsche werden gespielt.
Gute Speisen und Getränke, Kaffee, selbstgebackenen Kuchen und Keksen.
Schießhalle, Schaulin, Karroufild, Besichtigung der neuerbauten Industriemühle und Camera obscura.
Hochachtungsvoll **Adolf Frisch.**

Blumen-Corso:

Bum Antaut ebent. Verleihen offeriert:
1 Paar ungarische Räder, 1 dunkelbraunen Kotten Einpänner u. 1 Paar hellbraune, Tandem gefahrene Pferde das
Nittergut Ober-Bischdorf bei Döbau.

Spedition von Reiseeffekten nach allen Bädern.
Unter persönlicher Verpackung.
Schr gut schriftlich empfohlen aus den höchsten Kreisen:
A. Senewalds
Möbel-Transport ohne Umladung

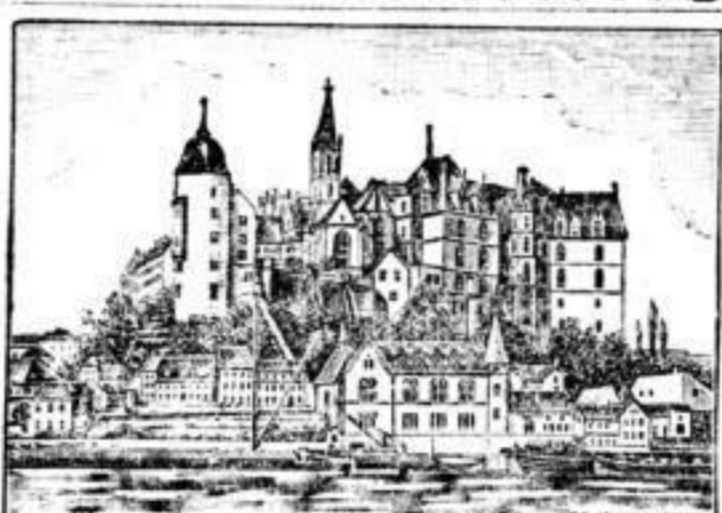


Umzüge nach allen Gegenden
in Patent-Polster-Möbelwagen übernimmt unter Garantie bester Ausführung
Albert Senewald,
Dresden-Neust., Niedergraben 1. **Geogr. 1850.**
Möbeltransport, Verkauft, Spedition und Kohlen.
Gelegenheitswagen

von: Auerbach, Berlin, Breslau, Chemnitz, Dessau, Döbeln, Erlangen, Eisenach, Göltz, Leipzig, Girschberg, Hauen i. B., nach: Berlin, Budapest, Carlsbad, Danzig, Frankfurt a. M., Hannover, Hamburg, Köln a. Rh., Rom, Straßburg i. El., Wien.

Hosterwitz bei Pillnitz.
Gasthof zum Kronprinz,
am Eingang zum Keppgrund.
Reizender Aufenthalt im schattigen Lindengarten.
Jeden Sonntag gutbesetzte Ballmusik im neu renovirten Saale. Speisen und Getränke gut und preiswerth. Es ladet höflichst ein **A. Lehmann.**

Bahnhofs-Hotel
und Restauration
Weesenstein,
Müglitzthal-Bahn,
empfehlen sich den Herren Reisenden, Touristen, Vereinen und Schulen bestens.
Angenehme Räume, schöner Garten und Veranda, saubere Fremdenzimmer, warme und kalte Küche, reine Weine, echte Biere.
Radfahr-Station.
Bekannt vorzügliche Verwirthung.
Hochachtungsvoll
E. H. Herack, Besitzer.



Pfingst-Reise nach Meissen.

Meissen! Meissen!
Gasthaus „zur gold. Sonne“
altrenomirtes Restaurant, am Fuße der Albrechtsburg gelegen.
Größtes Ball-Etablissement
nebst Gesellschafts- und Fremden-Zimmern mit guten Betten.
Vorzügliche Küche, warm und kalt, zu jeder Tageszeit.
fl. in- und ausländische Weine, ff. Biere.
Gute Stallung für 60 Pferde.
Aufmerksame Bedienung. — Solide Preise.
Hochachtungsvoll **W. Schauer.**

Reiseglas „Saxonia“
In Ernst und Nieren N. 10,50
Cervengläser von N. 8, Feld-
stecher von N. 14 an, Fern-
rohre weittragend, Brillen u.
Kleiner von N. 2,50 an,
Barometer, Thermometer,
Reiszeuge etc. empfiehlt in
reicher Auswahl zu billigen
Preisen
Opt.-oculist. Institut
M. Tauber,
Kgl. Hoflieferant. Gebr. 1800.
Dresden-Altt., Schloßstr. 26. Leipzig, Grimmaischestr. 32.

kräftiger und nochhaltig wirksamer als alle bekannten Stahl-
quellen ist unter

Herbenstärkendes Eisenwasser
(Phosphorsäure Kalk, Eisenoxyd) gegen Bleichsucht, Mut-
ternuth, Unregelmäßigkeit im An-entleeren, Nervenschwächen u. Schwäche-
zustände blutreicher Personen, ohne besondere Rücksicht in jeder Jahres-
zeit anwendbar. 25 Pf. = 6 Wfl. exel. Flaschen frei Haus, Bahnhof.
Anhalt für ähnliche Mineralwässer aus bestmöglichem Wasser.
Wolf & Calmborg, Berlin W., Reichstr. 20
Niederlage für Dresden: **Gebr. Strenemann, Nöthen-Apothek.**

Öffentliche Ladung.
Der Stuhlauer
Ernst Theodor Fleischer,
bisher in Porsdorf bei Tharandt, ist in einer auf
den 30. Mai 1895, Vormittags 9 Uhr,
anberaumten Schwurgerichtsverhandlung als Zeuge abzuheben.
Da dessen gegenwärtiger Aufenthalt unbekannt ist, so wird
dieses hiermit öffentlich geladen, zu dem anberaumten Termin
hier, **Villaberstraße 41, Zimmer 63,** zu erscheinen und seine
Abklärung gewärtig zu sein.
Dresden, am 17. Mai 1895.
Der königliche Staatsanwalt.
Dr. Böhme.

Sommerspielwaaren
in großer Auswahl empfiehlt
Anton Koch,
Weberstraße 13.

Zur Erlangung einer blendend weißen Haut, sowie zur
Befeuchtung von Sommerprossen, Jucken, Nörbe, Witterern
u. s. w. ist die Anwendung des
Prinzessinnen-Wassers
das seit Jahren von den Damen angewandt, bewährte und
vorzüglichste Mittel, a Glas 75 Pf. und 1 Wfl. Die
aromatische Eibischwurzelseife
erhält die Haut bis in das höchste Alter zart und elastisch.
Als Familienseife unentbehrlich, hat sich dieselbe durch ihren
billigen Preis, 3 Stück 50 Pf. und 1 Mark, allgemein ein-
geführt. Alleinige Niederlage bei
Oscar Baumann, Frauenstraße 3.
Größtes Lager seiner Bürsten, Rämme, Spiegel u. aller
and. Toilettenartikel zu Fabrikpreisen. **Gute Parfümerien,**
feine Seifen der besten Fabriken des In- und Auslandes.

High Life-Gürtel!
(Breite Gummigürtel.)
Ich biete in dieser so beliebt
gewordenen Neuheit die reichste
Auswahl in einfachem bis hoch-
elegantern Genre! In 8, 10 und
13 Cm. breit, in schwarz, braun,
marineblau und mode Farbe, mit
einfachen und feinsten Barier-
Schmallen in jeder Ausführung.
Moritz Hartung,
Altmarkt 13. Hauptstraße.

Kurort Klein-Semmering
2 Minuten vom Bahnhof Schönfeld der Böh. Nordbahn
entfernt 400 Meter hoch inmitten mellenweiter Fichten-
wäldchen gelegen. Reinstes Luft, gutes Trinkwasser,
schöne Wohnungen und grosse Parkanlagen.
Gute Restauration mit Speisegarten und Veranden.
Kalte und warme Bäder, Stahlgüsse, Musikpavillon.
Herrliche Ausflüge in die Umgebung, wozu auch die
böhmisches und sächsische Schweiz gehört. Beste
Verbindung nach allen Richtungen. Billige Preise.
Kurverwaltung Klein-Semmering,
Post Oberkreibitz-Schönfeld in Böhmen.

Gute
starke
Arbeits-
Pferde,

sowie schöne, schlichte, volljährige **Wagenpferde,** dabei 2 Paar
egale Räder und fromme, elegante Einpänner, ein Paar schöne,
ganz egale, lammsromme **Donics** stehen zum Verkauf
Böhmischestraße 30. H. Stenzel.

Dresdner Nachrichten. Seite 12. Sonntag, 19. Mai 1895